



## **Alternativantrag**

der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen

zu „Für den Verbleib von Lehrkräften an Schulen – gegen den Lehrkräftemangel“ (Drucksache 20/3046)

### **Lehrerberuf attraktiv gestalten – Lehrkräftemangel konsequent begegnen**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag bekräftigt die bisherigen Beschlüsse zum Themenkomplex Lehrkräftegewinnung (Drucksachen 20/492, 20/640, 20/969, 20/1424, 20/1524(neu), 20/2264). Dazu zählen auch die Beschlüsse zum Themenkomplex Multiprofessionalität an Schule und guten Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit unterschiedlicher Professionen an Schule (Drucksachen 20/1882, 20/3003).

Der Landtag begrüßt, dass die Landesregierung alle Maßnahmen für die Gewinnung von neuen Lehrkräften sowie zur Attraktivitätssteigerung des Lehrerberufs insgesamt im Handlungsplan Lehrkräftegewinnung bündelt und die Allianz für Lehrkräftebildung zu diesen Themen intensiv arbeitet.

Der Landtag stellt fest, dass im Prozess des Handlungsplanes Lehrkräftegewinnung die relevanten Stakeholdergruppen in den Prozess eingebunden werden und weitere Arbeitsgruppen und Allianzen nicht zu einer höheren Arbeitsproduktivität beitragen.

Außerdem begrüßt der Landtag, dass dem Handlungsplan Lehrkräftegewinnung auch die Facette Arbeitsgesundheit hinzugefügt ist (s. Drucksache 20/1424).

Darüber hinaus bittet der Landtag die Landesregierung, folgende Maßnahmen in den bestehenden Handlungsplan Lehrkräftegewinnung aufzunehmen:

- Das angekündigte Konzept für die Einstellungspraxis von Vertretungskräften soll vorgelegt und im Schuljahr 2025/26 umgesetzt werden.
- Die Einführung eines Direkteinstiegs für das Lehramt an Grundschulen und Gemeinschaftsschulen soll umgesetzt werden.
- Weitere Maßnahmen zur schnelleren Anerkennung von ausländischen Lehramtsqualifikationen sollen erarbeitet werden, z.B. bei Ein-Fach-Lehrkräften und DaZ-Lehrkräften.

**Begründung:**

Die Landesregierung arbeitet in Zusammenarbeit mit der Allianz für Lehrkräftebildung im Handlungsplan Lehrkräftegewinnung seit 2022 in einem kontinuierlichen Prozess an vielfältigen Maßnahmen. Neben der Lehrkräftegewinnung werden dabei auch Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität des Lehrerberufs, inklusive Aspekten zur Arbeitsgesundheit, in den Blick genommen. Das für Bildung zuständige Ministerium erarbeitet diese Maßnahmen auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse. Zu den Maßnahmen findet ein regelmäßiger Austausch mit allen relevanten Akteuren wie Hochschulen, Gewerkschaften und Schulleitungen statt. Daher ist die Einrichtung zusätzlicher Arbeitsgruppen oder Allianzen nicht erforderlich.

Martin Balasus  
und Fraktion

Malte Krüger  
und Fraktion